



Experimenteller Wohnungsbau

Modellvorhaben WAL
„Wohnen in allen
Lebensphasen“

München
Pertisaustraße



Ansicht Südfassade (Foto: Oliver Seischab, OBB)
© Experimenteller Wohnungsbau

Maßnahme

Umfassende Sanierung eines
Wohnhochhauses aus den 1960er
Jahren

Fertigstellung

Baujahr: 1963
Modernisierung: 2011

Bauherr

GEWOFAG, München

Förderung

Bayer. Wohnungsbauprogramm
im Rahmen des Experimentellen
Wohnungsbaus

Planung

Projektgemeinschaft Richarz +
Strunz, München

Landschaftsplanung

realgrün Landschaftsarchitekten,
München

Beschreibung

In dem strukturell und energetisch
veralteten Wohngebäude am
verkehrsreichen „Mittleren Ring“
entstanden 32 überwiegend
barrierefreie Wohneinheiten. Die
neuen Loggien mit ihren Glas-
Schiebeelementen dienen als
Pufferräume zum Aufwärmen kalter
Zuluft und verringern die Außen-
geräusche des Gebäudes deutlich.
Eine neue Treppen- und Rampen-
anlage vor dem Hauseingang
ermöglicht allen Bewohnern einen
schwelfreien Zugang. Über den
vergrößerten Aufzug sind sämtliche
Wohnungen rollstuhlgerecht
erreichbar. Im Erdgeschoss sind ein
Conciergebiet, der beispielsweise
auch nachbarschaftliches
Engagement koordiniert, ein
Gemeinschaftsraum sowie eine
therapeutische Wohn-gemeinschaft
ingerichtet. Die Projektkooperation
„Wohnen im Viertel“ (GEWOFAG und
ASB) mit Leistungen zur Pflege und
Versorgungssicherheit betreibt einen
Stützpunkt im Gebäude.
Das Projekt erhielt im Rahmen des
Deutschen Bauherrenpreises
Modernisierung 2013/2014 eine
Besondere Anerkennung.



Rampe zum Eingangsbereich
(Foto: Oliver Seischab, OBB)
© Experimenteller Wohnungsbau